

KomKI

Kompetenzen über künstliche Intelligenz aufbauen (KomKI)

Lern- und Experimentierräume zur Entwicklung konstruktiver, reflexiver und präventiver KI Kompetenz



Die Projektpartnerinnen und Projektpartner:



Agenda

- Projektinformationen
- Ermittlung der Qualifizierungsbedarfe
- KI-Qualifizierungsbausteine

Projektinformationen

Förderrichtlinie: Zukunftsfähige Unternehmen und Verwalten im digitalen Wandel
Handlungsschwerpunkt Künstliche Intelligenz (KI)

Förderdauer: 25. September 2020 – 24. September 2023



**KI-Wissensförderung für kleine
und mittlere Unternehmen**



**Entwicklung und Bereitstellung von
KI-Qualifizierungsbausteinen**



**Praxisnahe Lern- und
Experimentierräume & KI-Werkstätten**



**Integration innovativer
Arbeitsmodelle**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



KI-Verständnis im Rahmen des Projektes

- KI ist KEINE Magie
- KI hat KEIN Bewusstsein
- KI kann NICHT “schlauer” sein als ihre Datenbasis
- KI entwickelt sich NICHT selbstständig weiter

KI sind Informatik-Anwendungen, die Aufgaben erledigen, wobei die der Verarbeitung zugrundeliegenden Regeln nicht explizit durch den Menschen vorgegeben sind. KI assistiert dem Menschen bzw. steuert Prozesse teilweise oder vollständig. Unabhängig von dem gewählten Verfahren kann ein KI-Modell auf Grundlage statistischer Verfahren Zusammenhänge erkennen und neue Erkenntnisse liefern.

(in Anlehnung an den Begriff der “schwachen KI” der KI-Strategie der Bundesregierung, der INQA / Offensive Mittelstand (BMAS) und dem Projekt SmartAIwork (BMBF))

Zielsetzung & Lösungsansatz

Das Ziel

Individuelle & betriebliche Kompetenzentwicklung ermöglichen, um die Potentiale von KI-Anwendungen in zukunftsfähige Geschäftsmodelle wertschöpfend einfließen lassen zu können.

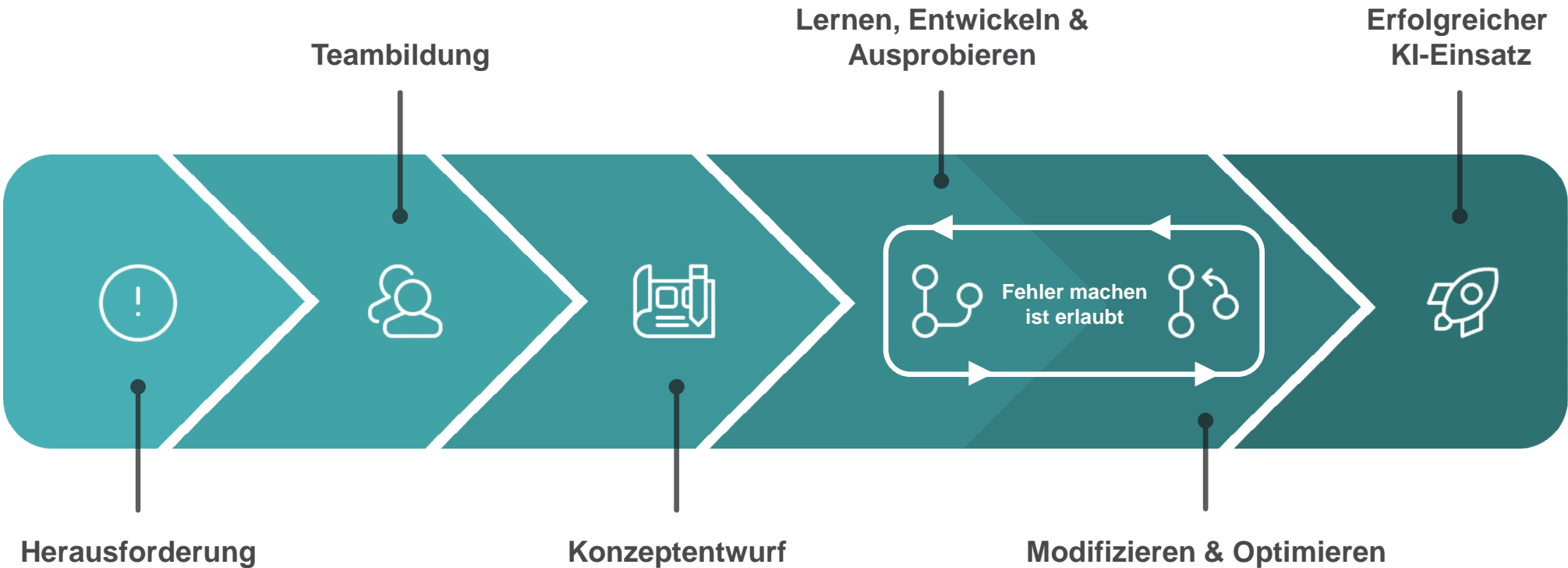
Die Lösung

Entwicklung von KI-Qualifizierungsbausteinen, die für unterschiedliche Zielgruppen in praxisnahen Lern- und Experimentierräumen u.a. KI-Werkstätten erprobt werden.

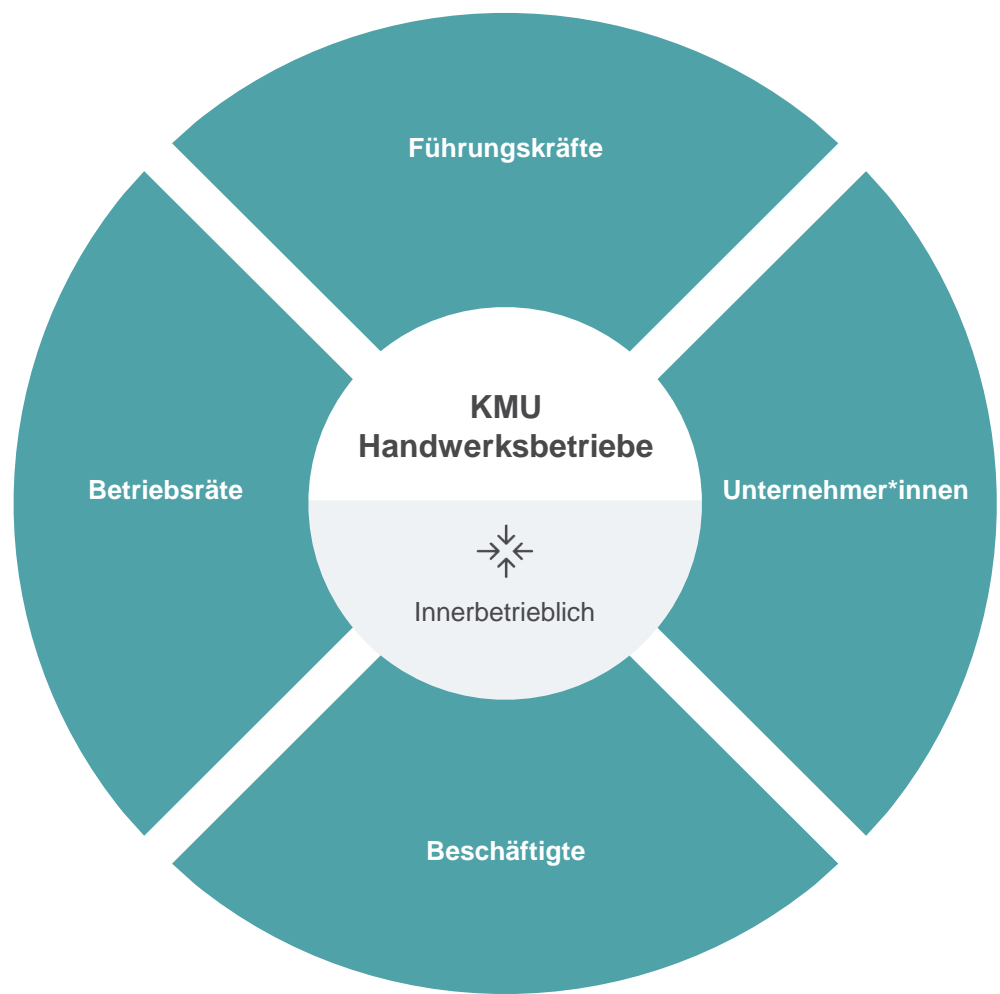


©<https://www.demografieagentur.de/kompetenz/>

KI-Lern- und Experimentierraum



Zielgruppen



Ermittlung der Qualifizierungsbedarfe

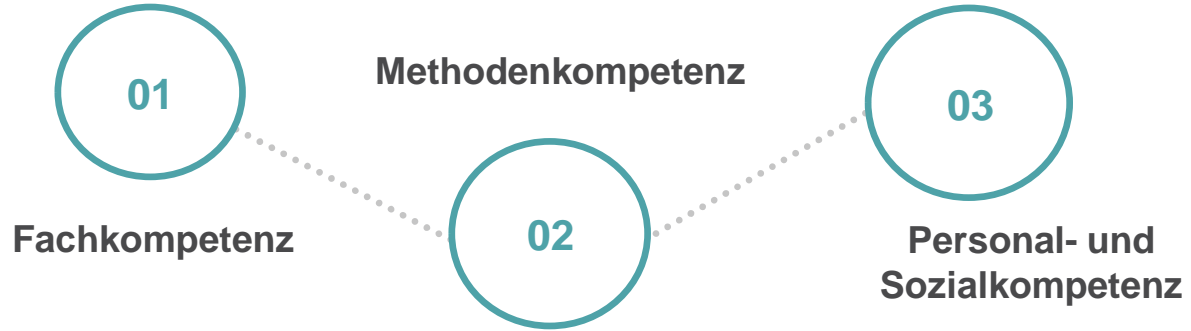
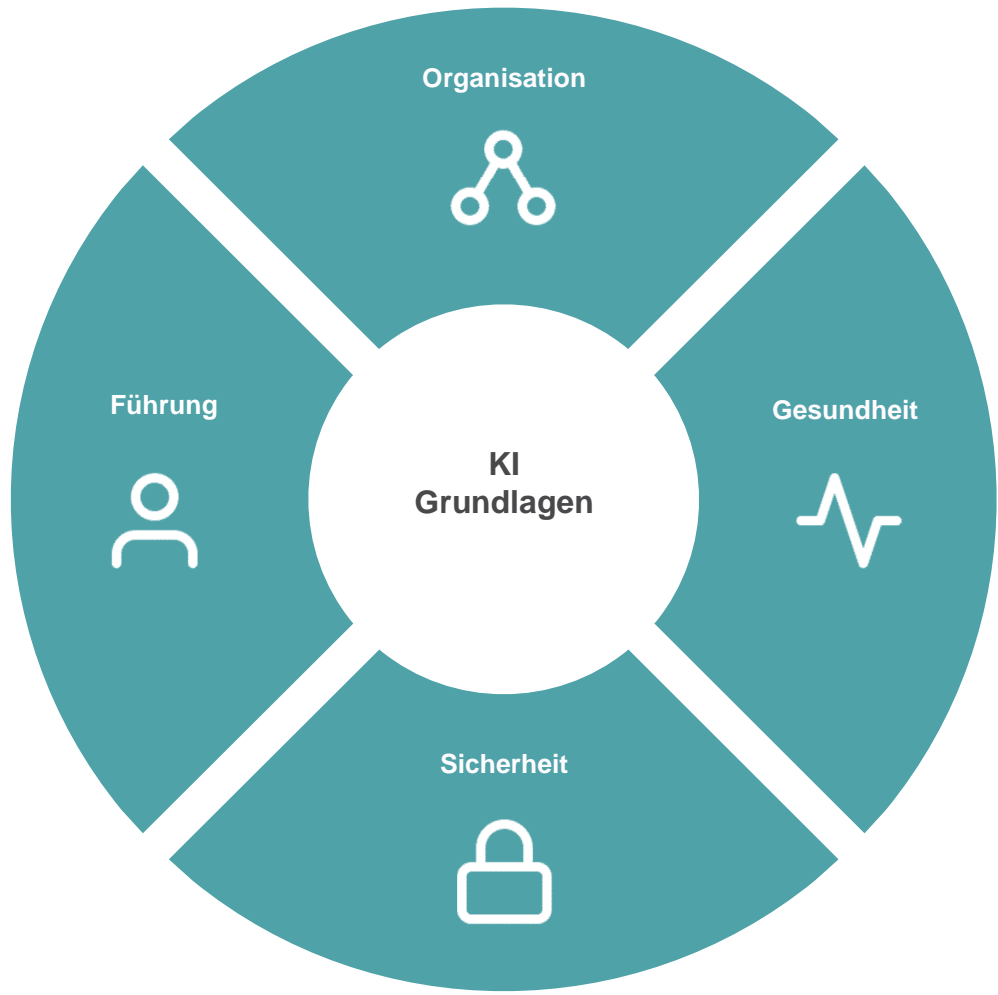
Methodik

- Gegenstand
 - wissenschaftliche Erhebung der Qualifizierungsbedarfe und -anforderungen von KMU und Berater und Beraterinnen
- Datenerhebung
 - teilstandardisierte, qualitative Erhebung
 - per Videokonferenz
 - Zeitraum: 20.01. – 23.04.2021
- Datenbasis (n = 30):
 - Vertretende von Handwerksbetrieben
 - Berater und Beraterinnen aus intermediären Organisationen u.a. ZDH, Handwerkskammern und Kreishandwerkerschaften
 - Vertreter und Vertreterinnen von Interessenvertretungen
- Auswertung:
 - mithilfe der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring (2014)

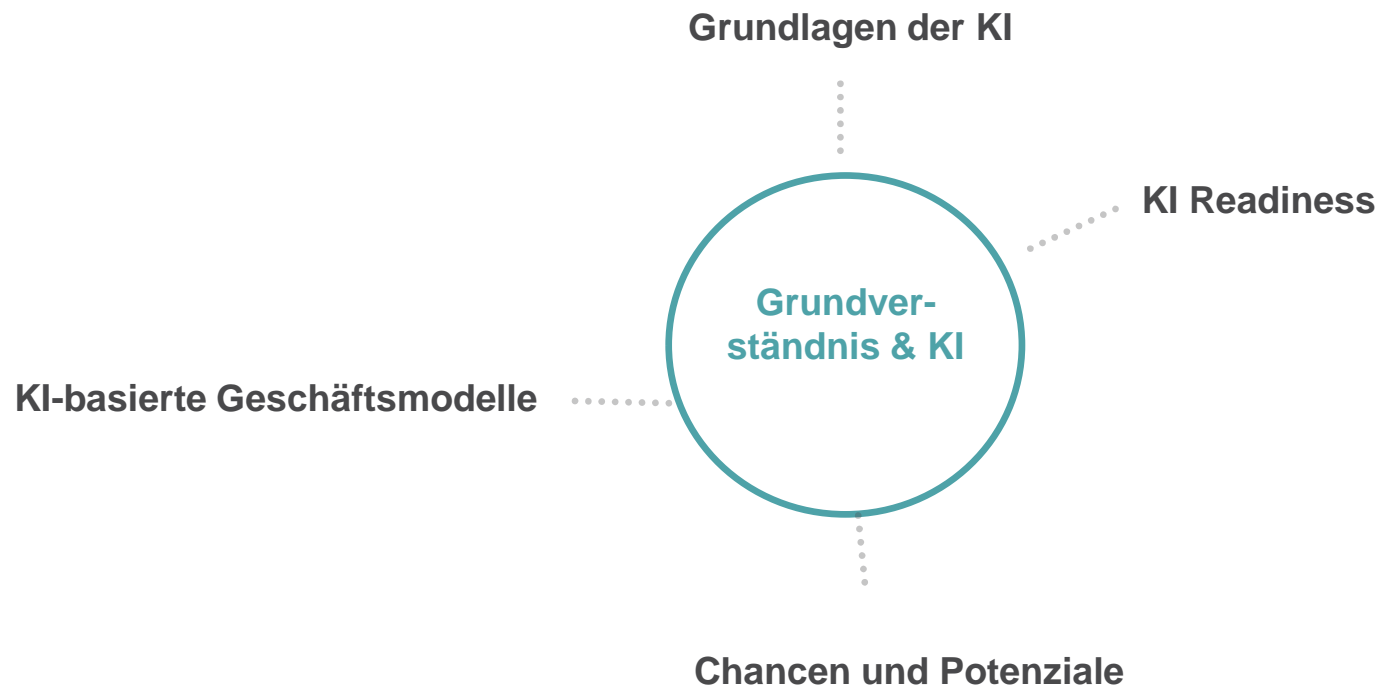
Ergebnisse

- Es existieren kaum Anwendungsfälle von KI in KMU und Handwerk.
- Es werden viele Potenziale von KI im betrieblichen Kontext gesehen.
- Bei allen Zielgruppen sind Unklarheiten bzgl. KI spürbar v. a. hinsichtlich der Abgrenzung zur digitalen Transformation.
- Problemzentrierte Denkansätze vieler KMU hemmen die Nachfrage zu KI in der Beratung.
- Der Fokus von KMU liegt derzeit eher auf der Existenz- und weniger auf der Zukunftssicherung.
- Beratende müssen das Thema proaktiv in die Betriebe bringen.

KI-Qualifizierungsbausteine



Grundverständnis & KI



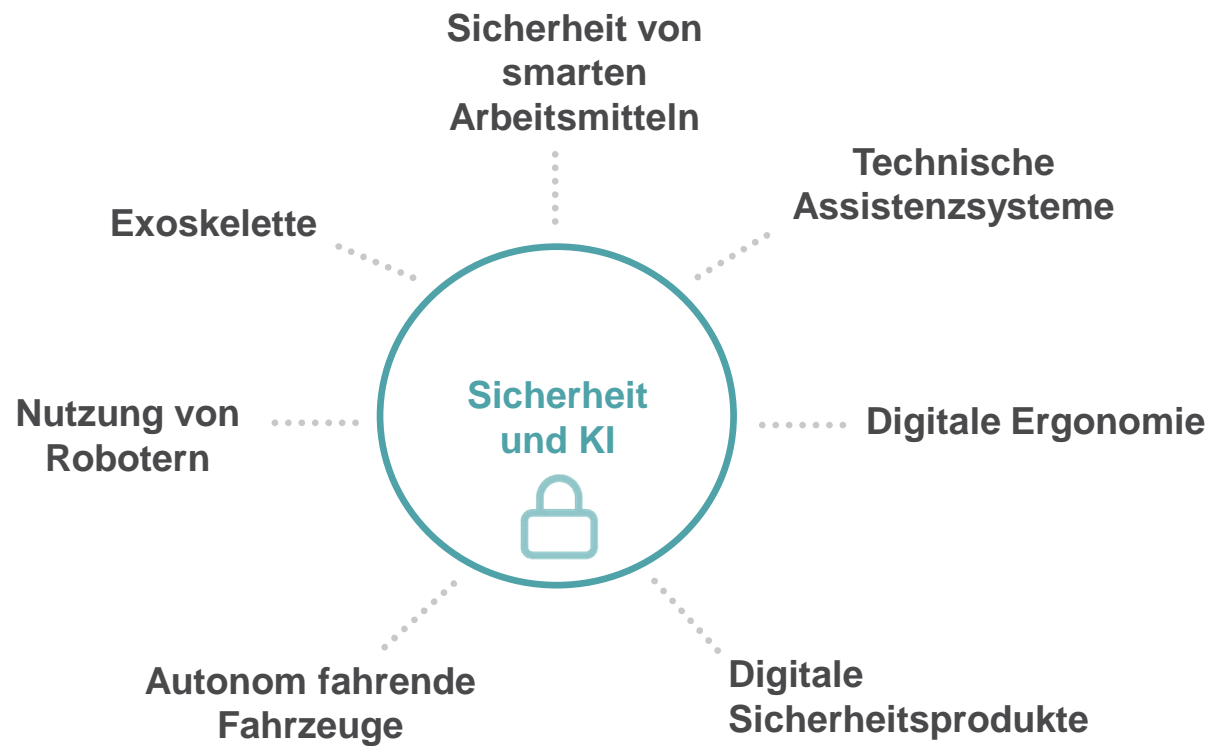
Führung & KI



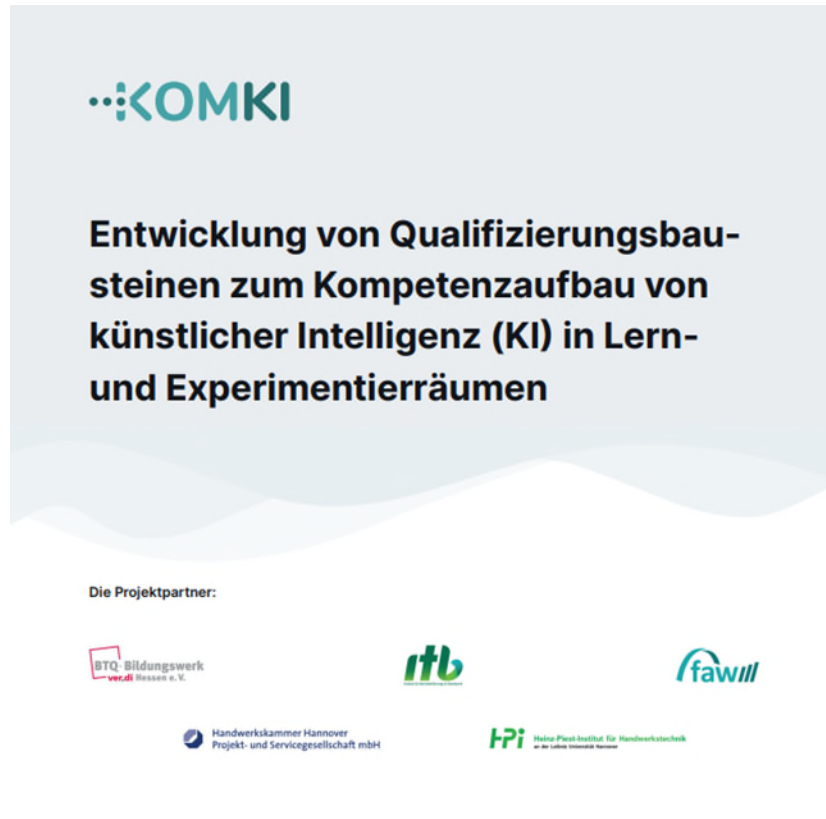
Organisation & KI



Sicherheit & KI







Flyer mit Projektinformationen

Ansprechpartnerinnen

Handwerkskammer Hannover
Projekt- und Servicegesellschaft mbH
Kristina Mangold
Mobil: 0176 56967784
E-Mail: mangold@hwk-psg.de

Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)
Offensive Mittelstand
Angelika Stockinger
Mobil: 0171 8535902
E-Mail: kontakt@ombw.de

Weitere Infomationen

Hier gibt es mehr Infos zu den KI-Werkstätten für Betriebe

<http://www.hwk-psg.de/komki>

Hier gibt es den Erklärfilm für Betriebe

<https://www.youtube.com/watch?v=TVi27uXwbPw>

Der Link zu unserer Verbundseite inkl. Film

<https://projekt-komki.de/ki-werkstaetten-fuer-betriebe-und-beschaeftigt/>

“KomKI” ist ein Verbundprojekt unter der Leitung der:

Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) – Akademie Lübeck
gemeinnützige Gesellschaft mbH
Elisabeth-Haseloff-Straße 3
DE 23564 Lübeck

Telefon: 0451 384 448 710
Telefax: 0451 384 448 735
Internet: projekt-komki.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Ein Verbundprojekt unter der Leitung der FAW gGmbH
Akademie Lübeck



Die Projektpartnerinnen und Projektpartner:

